

sich Androphilo hierauf vernehmen, daß die Nürnbergische Republique so viele Ländereyen unter ihre Bothmäßigkeit gebracht. Und ich, sagte Cosmophilus gebe auch nach dieser eingeholten Nachricht jeko denenjenigen Beyfall, welche sprechen, die einzige Republique Nürnberg sey capable, wenn es die Noth erforderte, in kurzer Zeit eine starcke Armee ins Feld zu stellen. Wenn ich die Menge Städte und Dörffer betrachte, so muß ich freylich schliessen, daß auch eine grosse Menge Menschen und Einwohner erfordert werden. Da nun jeder Ort gar starck bevölkert ist, so kan es wohl geschehen, daß sie eine wichtige Armee denen Feinden unter die Augen stellen. Gewehr haben sie gnug in ihren Zeug-Haus, und ihre Börsen sind allezeit voller Ducaten, mithin fehlet es auch an der Unterhaltung nicht.

Von diesem Discours brachen sie ab, als man ihnen eine Tasse Caffee brachte. Solche war kaum eingenommen, so beurlaubete sich der Studiosus, wünschete ihnen zu der bevorstehenden Reise vieles Glück, und danckete mit denen verbindlichsten Worten vor die sonderbahre Höfflichkeit, so man ihm angedeyen lassen.

Den Montag darauf rathschlageten sie miteinander wegen der fernern Reise.

Sie waren Willens von dar nach Bayreuth zu gehen, wusten aber nicht, welchen Weg sie eigentlich nehmen solten. Erlangen wolten